Ressort: Politik

SPD-Politikerin Breymaier nennt Große Koalition "nicht sexy"

Berlin, 15.10.2018, 10:30 Uhr

GDN - Die Landeschefin der SPD in Baden-Württemberg, Leni Breymaier, will nicht mehr von einer Großen Koalition sprechen, sondern von einer Regierungsbeteiligung der SPD. Die Große Koalition sei "nicht sexy", sagte sie am Montag in der "Bild"-Sendung "Die richtigen Fragen".

Der Begriff habe etwas Behäbiges und sei Slapstick. Das Wahldebakel in Bayern führte die SPD-Politikerin vor allem auf die Regierungspolitik in Berlin zurück. "Wir haben vor der Sommerpause ein Affentheater hoch drei erlebt", sagte Breymaier. Die CSU habe sich "schizophren" verhalten, indem Horst Seehofer in Bayern Geschenke verteilt und in Berlin den Hardliner gegeben habe. Die Arbeit von SPD-Parteichefin Andrea Nahles verteidigte Breymaier. "Der Maaßen ist uns voll vor die Füße gefallen", sagte sie zur Affäre um den Verfassungsschutzpräsidenten. Doch Nahles habe ihren Fehler eingesehen und wiedergutmacht. "Diese Aufgeregtheit und Null-Fehler-Toleranz, die wir in der Politik inzwischen haben, ist schwierig."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113489/spd-politikerin-breymaier-nennt-grosse-koalition-nicht-sexy.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com